



Verband des **Gemeindepersonals** des Kantons **Solothurn**

VERBUNDENHEIT & GEGENSEITIGER SERVICE

**Fachgruppe Einwohnerkontrolle**

## **Info 27 vom 8. November 2017**

### **Koordinationsgruppe Migration und Registerführung**

Sehr geehrte Damen und Herren

Der Schweizerische Dachverband der Einwohnerkontrollen (VSED), bei dem auch zahlreiche Solothurner Gemeinden Mitglied sind, hat in diesem Jahr zwei wichtige Empfehlungen herausgegeben.

Einerseits diejenige zur Kontrolle der ausländischen Reisedokumente, zu der Sie im nachfolgenden Info zusätzliche Informationen erhalten. Auch die Fachgruppe schliesst sich dieser Empfehlung an. Die Notwendigkeit einer genauen Kontrolle ist unbedingt gegeben und muss als wichtige Aufgabe der (Solothurner) Einwohnerkontrollen gesehen werden. Setzen Sie sich also noch heute mit dieser Thematik auseinander!

Andererseits hat der VSED ein Sicherheitspapier herausgebracht, um Fälschungen von amtlichen Bestätigungen zu verhindern. Nähere Informationen erhalten Sie, wenn Sie diesem Link folgen: <https://www.vsed.ch/dienstleistungen/sicherheitspapier/> Auch in diesem Bereich empfiehlt die Fachgruppe eine Umsetzung.

#### **Kontrolle ausländischer Reisepapiere**

*(Fachgruppe)*

Die Fachgruppe empfiehlt gestützt auf die Empfehlung des VSED vom 1. April 2017 die strukturierte Kontrolle ausländischer Reisedokumente. Die konsequente Kontrolle sämtlicher vorgewiesener ausländischer Reisedokumente, sowohl bei Neuanmeldungen als auch beim Verlängerungsprozess der Ausländerausweise, wird als äusserst wichtig betrachtet. Die gesetzlichen Grundlagen zur Legitimation der Ausweisüberprüfungen finden sich im AuG Art. 5, 89, 90 sowie 115, 118 und 120 (SR 142.20).

Ausländerinnen und Ausländer müssen sich bei einem Zuzug innert 14 Tagen bei den zuständigen Einwohnerkontrollen mit den erforderlichen Dokumenten anmelden. Dazu gehört die Vorweisung eines gültigen Reisedokumentes. Die Kontrolle über die Richtigkeit der eingereichten Dokumente

unterliegt somit als erste Anlaufstelle den Einwohnerdiensten.

Bei der Prüfung von ausländischen Reisedokumenten sind spezifische Kenntnisse gefragt, besonders eine Sensibilisierung auf mögliche Fälschungsmerkmale. Mit einer schweizweit flächendeckenden strukturierten Überprüfung, wird der Bewegungsspielraum von Personen, die mit gefälschten Reisedokumenten versuchen eine Registrierung zu erschleichen, erheblich eingengt.

Sämtlichen Mitgliedsgemeinden des VSED steht deshalb neu für die Prüfung der Legitimation ausländischer Ausweisdokumente die idenTT-Datenbank der Firma IDENTT SWISS GmbH, Schaffhausen, gegen eine jährliche Lizenzgebühr, zur Verfügung. Mittels einer mit UV-Licht ausgestatteten Lupe, kann beispielsweise der Pass gemäss den Sicherheitsmerkmalen von idenTT geprüft werden.

Weitere Informationen sowie die Empfehlung finden Sie auf der Homepage des VSED:

[https://www.vsed.ch/news/news-details/?tx\\_ttnews%5Btt\\_news%5D=47&cHash=792ae4a4b0489f486fcd86eeb4b7dc04](https://www.vsed.ch/news/news-details/?tx_ttnews%5Btt_news%5D=47&cHash=792ae4a4b0489f486fcd86eeb4b7dc04)

## Foto-Rückweisungen bei IDK-Beantragung

(Fach- und Koordinationsgruppe)

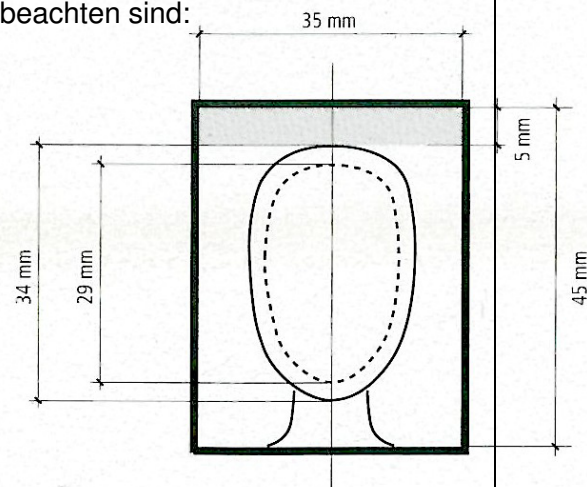
Es ist ärgerlich, dass die Fotorückweisungen bei den IDK-Anträgen in letzter Zeit gemäss MISA wieder zugenommen haben. Die konkreten Beispiele wurden der Fachgruppe vorgelegt.

Es ist allen bewusst, dass es immer eine „grau Zone“ bei der Betrachtung der Fotos geben wird. Viele Rückweisungen können jedoch vermieden werden, wenn die Kriterien der Fotomustertafel strikt eingehalten werden. Die meisten Beanstandungen betreffen das zu grosse Gesichtsbild, gefolgt von Überbelichtung/Hotspots und vor allem der gleichen Fotografie wie auf dem letzten Ausweis.

Es ist eindeutig die Aufgabe der Solothurner Einwohnerkontrollen, die Fotoqualität genauestens zu prüfen und bei nicht Übereinstimmung mit der Fotomustertafel die Rückweisung gegenüber der Kundschaft unmittelbar vorzunehmen, falls notwendig.

Hier eine nochmalige Auflistung der wichtigsten Kriterien die zu beachten sind:

- ❖ Frontalaufnahme (Schultern müssen gerade sein)
- ❖ Neutraler Gesichtsausdruck, Mund geschlossen
- ❖ Keine Kopfbedeckung (Ausnahme: aus nachgewiesenen religiösen Gründen)
- ❖ Keine Uniform, Zivilkleidung verlangt
- ❖ Foto darf nicht älter als ein Jahr sein
- ❖ Neutraler Hintergrund / Keine Schatten im Hintergrund
- ❖ Keine Spiegelung in Brillengläsern erlaubt
- ❖ Keine Überbelichtungen/Hotspots
- ❖ Bilder von Fotofachgeschäft empfohlen
- ❖ Um allfällige Spiegelungen beim Scannen zu verhindern kann der Antrag in eine Klarsicht-Mappe oder hinter eine Kopierfolie gelegt werden. Bitte auch das Glas des Scanners regelmässig sauber reinigen.
- ❖ Es ist ausserordentlich wichtig, dass die Masse, resp. Abstände gemäss Fotomustertafel eingehalten werden, damit durch das „Fadeout“ (nicht bedruckbare Zone, bei den Gemeinden im NAVIG nicht ersichtlich) keine Gesichtskonturen abgeschnitten werden (5 mm Rand).



Zur Verbesserung der Bildqualität kann als Hilfestellung die Anleitung des Bundesamtes für Polizei Fedpol „Bildbearbeitung NAVIG“ zusätzlich beigezogen werden.

In Grenzfällen steht das Ausweiszentrum gerne den Gemeinden unterstützend bei. Als Kontaktperson des Ausweiszentrums ist die Leiterin Marianne Lanthemann Ansprechperson.

Die Gemeinden werden gebeten für Rückmeldungen an das Ausweiszentrum oder Weitergabe der Kontaktdaten an die Kundschaft ausschliesslich die Hauptnummer des Ausweiszentrums 032 627 63 70 anzugeben oder direkt an die Leiterin Marianne Lanthemann 032 627 63 90 zu verweisen.

**Koordinationsgruppe:** Peter Hayoz, Vorsitzender, Vertretung MISA  
Amtschef, MISA

Caterina Casule-Solinas, Protokollführerin, Vertretung VGSo  
Leiterin Einwohnerdienste Erlinsbach

Salvatore Aliano, Vertretung MISA  
Abteilungsleiter, Dienste

Matthias Beuttenmüller, Vertretung VGSo  
Chef Einwohnerdienste Solothurn

Dominik Fluri, Vertretung Amt für Gemeinden  
Leiter Bürgerrecht, Amt für Gemeinden

Kevin Kneubühler, Vertretung MISA  
Abteilungsleiter, Arbeitsbewilligungen und Aufenthalt

Marianne Lanthemann, Vertretung MISA  
Abteilungsleiterin, Ausweiszentrum

Regula Mohni, Vertretung VGSo  
Leiterin Einwohnerkontrolle Zuchwil

Peter Naef, Vertretung Zivilstandsaufsicht  
Leiter kantonale Zivilstandsaufsicht

Andrea Walder, Vertretung VGSo  
Gemeindeschreiberin Gretzenbach

In Zusammenarbeit mit der Fachgruppe Einwohnerkontrollen des VGSo:

Matthias Beuttenmüller, Solothurn	<i>1. Vorsitz</i>
Regula Mohni, Zuchwil	<i>2. Vorsitz</i>
Caterina Casule-Solinas, Erlinsbach	<i>Protokollführung</i>
Daniela Boschet, Bellach	<i>Bereich EK-/Branchenkunde-Handbuch</i>
Simone Hänggi, Wangen bei Olten	<i>Bereich EK-/Branchenkunde-Handbuch</i>
Roland Schär, Grenchen	<i>Bereich EK-/Branchenkunde-Handbuch</i>
Cathrin Schmid, Büsserach	<i>Bereich EK-/Branchenkunde-Handbuch</i>
Nadine Schenk, Olten	<i>stv. Protokollführung</i>
Josef Tschan, Mümliswil-Ramiswil	<i>Bereich Fachtagungen</i>
Andrea Walder, Gretzenbach	<i>Bereich Fachtagungen</i>

---



Die Fachgruppe empfiehlt den Solothurner Einwohnerkontrollen eine Mitgliedschaft im *Verband Schweizerischer Einwohnerdienste (VSED)* - siehe <http://www.vsed.ch/dienstleistungen/mitglied-werden/>